

ZNS-wirksame Phytopharmaka: Johanniskraut, Ginkgo & Co

Referenten: Dr. Mario Wurglics, Goethe-Universität, Frankfurt/Main
Dr. Christian Ude, Apotheker, Darmstadt

Termine: 07.10.2024 **Online / pharma4you**

Uhrzeit: 20:00 – 21:30 Uhr

Falls ein Skript zur Verfügung gestellt wird, finden Sie dieses auf unserer Homepage:

www.apothekerkammer.de → Service → Fortbildung

Hierfür benötigen Sie ein Passwort, das Ihnen nach dem Seminar mitgeteilt wird

Inhalt:

Johanniskraut, Ginkgo und Baldrian gehören zu den bekanntesten und nachgefragtesten Arzneipflanzen. Daneben stehen zur Behandlung von Angststörungen seit einigen Jahren Lavendelöl und Passionsblumen-Präparate zur Verfügung. Das Spektrum der am Markt befindlichen Produkten ist bei diesen Arzneipflanzen enorm und beginnt einerseits im Bereich der Nahrungsergänzungsmittel und reicht über rationale Phytopharmaka bis hin zu homöopathischen Zubereitungen. Die Unterscheidung dieser Präparate überfordert Patienten nicht selten.

Qualitativ hochwertige Extrakte und deren ausreichende Dosierung stellen eine unabdingbare Voraussetzung für eine effektive und sichere Therapie. Es ist der Frage nachzugehen, ob die Inhaltsstoffe in pharmakologisch relevanten Konzentrationen am eigentlichen Wirkort verfügbar sind. Aktuelle Untersuchungen geben hier interessante, neue Einblicke.

Nicht zu vernachlässigen ist das Thema Wechselwirkungen mit anderen Arzneistoffen. Berichte über das Wechselwirkungspotential einiger Naturstoffe haben am Image der Phytopharmaka als gut verträgliche, natürliche Arzneimittel gekratzt. Welche Interaktionen sind tatsächlich klinisch relevant? Diese Frage soll im Vortrag auch kritisch diskutiert werden.

Lernziele:

Beurteilung zu erwartender Therapieeffekte

Dosierung der wirksamkeitsbestimmenden Inhaltsstoffe

Neuere Erkenntnisse zu Wirkmechanismen

Klinische Datenlage Wechselwirkungspotential

Anmeldung per E-mail an: veranstaltungen@apothekerkammer.de
Keine Gebühr